

	<p>Objekt: Springende Ricke im Selketal bei Harzgerode</p> <p>Museum: Harzmuseum Wernigerode Klint 10 38855 Wernigerode (0 39 43) 65 44 20 olaf.ahrens@wernigerode.de</p> <p>Sammlung: Malerei</p> <p>Inventarnummer: K 3221</p>
--	--

Beschreibung

Ein Reh springt über einen sanft abfallenden Hang auf eine Wiese zu, die sich in ein schmales gewundenes Tal erstreckt. Hinter einem Weidezaun grasen friedlich zwei rotbraune Rinder. Das Sonnenlicht lässt die keilförmige Wiese in hellem Grün erstrahlen, während die Bergwiese im Vordergrund und die lockeren Gruppen von Laubbäumen eine beginnende Herbstfärbung zeigen und in bräunlich-orangen Gelbtönen leuchten. Von links schiebt sich ein dunkler, steil aufragender Nadelwald ins Bild, dessen Struktur mit breiten dynamischen Pinselstrichen zu einer unscharfen Farbfläche verwischt ist. Den Hintergrund bildet ein Bergpanorama im Gegenlicht, über dessen gratigem Kamm ein schmaler Streifen grauweiß bewölkten Himmels sichtbar ist.

Selketal bei Harzgerode.

Grunddaten

Material/Technik: Öl auf Hartfaserplatte / Malerei
Maße: Höhe: 51,5 cm, Breite: 69 cm; Rahmen: 61,5 x 79 x 4,5 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1937
	wer	Walter Gemm (1898-1973)
	wo	Harz
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	

wo Selketal
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Harzgerode

Schlagworte

- Gemälde
- Harzmalerei
- Landschaftsmalerei